

Bekanntmachung.

Zufolge hoher obrigkeitlicher Genehmigung wird mein in Görlitz auf der Rothenburger Straße sub No. 986 belegenes Grundstück von heute ab den Namen „**Felsenburg**“ führen, und werde ich mit Bezug auf Obiges künftig firmiren:

„**Felsenburg in Görlitz.**“
Felsenburg in Görlitz, im Februar 1855.

F. Lange,

Biehhändler, Rothenburger Straße No. 986.

Stablissemments-Anzeige.

Einem geehrten Publikum der Stadt Lauban und Umgegend zeige hiermit ergebenst an, daß ich mich am hiesigen Orte als

Stuben-Maler und Staffirer

etabliert habe. Ich versichere hierbei, daß ich die mir in diesen Branchen aufgegebenen Arbeiten sauber und geschmackvoll, zu zeitgemäßen Preisen, ausführen werde, und bitte deshalb, mich vorkommenden Falls mit geneigten Aufträgen beehren zu wollen.

Meine Wohnung ist bei dem Kaufmann Herrn F. W. Förster am Markte No. 331.

Lauban, den 13. März 1855.

Heinrich Köhler.

Laubaner Getreide-Preise vom 7. März 1855.

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	fl.	gr.	sch.	fl.	gr.	sch.	fl.	gr.	sch.	fl.	gr.	sch.
Höchster	3	22	6	2	26	6	2	8	9	1	9	—
Niedrigster	3	12	6	2	15	—	1	27	6	1	5	—

Semmelwoche: Herr Graf auf der Nikolaigasse. — Garküche: Herr Franz auf der Raumburgergasse.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.